

HKB / How to Sound

Campus Wahlmodul / Master Class / Kursangebot der Partnerschule (ATD, HKB, HETSR)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahlpflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ	MTH-MTH-WPM-02.23F.004 / Moduldurchführung
Modul	Master-Campus-Theater-CH 02 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Verantwortlich: Wolfram Heberle Dozent: Leo Hofmann
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	2 Credits
Lehrform	Workshop
Inhalte	Der Kurs vermittelt technische und ästhetische Grundlagen von Klanggestaltung im Kontext des Theaters. Unlängst ist das Arbeiten mit Musik und Sound ein etabliertes, erschwingliches und wirkmächtiges Theatermittel. Um dieses Potential zu nutzen und sich anzueignen, werden im Kurs «How to Sound» grundlegende Prinzipien und der konkrete Umgang mit Tontechnik erlernt, sowie künstlerische Ansätze mit Klang jenseits des Standard-Equipments erprobt und diskutiert. Mittels Hands-on Kabel stecken, Sprach-Aufnahmen und Klang-Projektion werden die Voraussetzungen geschaffen, Klang in einem ganzheitlichen Zugriff für eigene Stückentwicklungen zu nutzen.
Termine	17.-20.04.2023
Dauer	10:30-16:30 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Englisch
Bemerkung	Leo Hofmann kreiert und spielt Musiktheater, Performances und Hörspiele. Seine Arbeit erkundet das Machen und Präsentieren von Musik als eine digital durchdrungene und zugleich körperlich situierte Praxis. Mit Stimmen, Bewegungen und Geräten arrangiert er pulsierende Szenerien und intime Hörsituationen, untersucht das Visuelle im Musizieren und das Körperliche in Klang. Leo Hofmanns Arbeiten wurden auf vielen internationalen Festivals, Konzertsälen und Theatern aufgeführt, darunter auf Kampnagel Hamburg, Gare du Nord Basel, Theater Neumarkt Zürich, Radialsystem Berlin und am SPOR Festival Aarhus.